

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis.....	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XV
1 Einführung.....	1
1.1 Problemstellung.....	1
1.2 Die Rolle von Angeheirateten in Familienunternehmen als weitgehend unerforschtes Phänomen.....	3
1.3 Zielsetzung der Arbeit und Forschungsfragen	9
1.4 Gang der Untersuchung.....	10
2 Grundlagen und theoretischer Bezugsrahmen der Arbeit	12
2.1 Definition von Familienunternehmen	12
2.1.1 Definitiorische Auseinandersetzung mit Familienunternehmen	12
2.1.2 Begriffsverständnis für die vorliegende Arbeit.....	17
2.1.3 KMU, Mittelstand oder Familienunternehmen als Rückgrat der Wirtschaft? – Die Notwendigkeit einer Begriffsabgrenzung.....	19
2.2 Gesamtgesellschaftliche Bedeutung der Unternehmensform	21
2.2.1 Volkswirtschaftliche Dominanz von Familienunternehmen	22
2.2.2 Ausgewählte Aspekte zur gesellschaftlichen Bedeutung von Familienunternehmen	23
2.3 Theoretischer Bezugsrahmen zur Erklärung der Wirkung von Angeheirateten als Chance und Risiko für ein Familienunternehmen	25
2.3.1 Ressourcenorientierte Sichtweise	26
2.3.1.1 Allgemeine Grundzüge des Resource-Based View	26
2.3.1.2 Die ressourcenorientierte Sicht auf die Familie des Familienunternehmens.....	29
2.3.2 Principal-Agent-Theorie	35
2.3.2.1 Allgemeine Grundzüge der Agency-Theorie.....	35
2.3.2.2 Familienunternehmen aus der Perspektive der Agency-Theorie ...	38

3	Design und Methodik der empirischen Untersuchung	42
3.1	Wahl eines qualitativen Untersuchungsdesigns	42
3.2	Das Experteninterview als Erhebungsmethode.....	45
3.3	Stichprobe der Untersuchung	49
3.3.1	Stichprobenkriterien.....	49
3.3.2	Details zu den Gesprächspartnern und den Familienunternehmen.....	52
3.4	Methodische Aspekte der Untersuchung.....	55
3.4.1	Datengewinnung	55
3.4.2	Datenauswertung.....	56
3.5	Gütekriterien der Untersuchung	58
4	Darstellung und Analyse der Untersuchungsergebnisse	61
4.1	Familienbezogene Erfolgsfaktoren zur Realisation des Fortführungswillens.....	61
4.1.1	Ausprägung des Fortführungswillens	62
4.1.2	Familienbezogene Erfolgsfaktoren für den Erhalt des Unternehmens in Familienbesitz	64
4.2	Ergebnisse zur Integration der Angeheirateten in die Geschehnisse des Unternehmens.....	66
4.2.1	Teilnahme an Gremien- und Gesellschafterversammlungen	66
4.2.2	Formen und Bedeutung der Einbindung in die Unternehmensgeschehnisse	69
4.2.2.1	Einbindung in die Aktivitäten der Unternehmerfamilie	70
4.2.2.2	Gesellschafterfunktion und Eigentümerstruktur als Deter- minanten der Integration in die Unternehmensgeschehnisse.....	74
4.2.2.2.1	Integration in die Veranstaltungen des Unternehmens	74
4.2.2.2.2	Einbindung durch informellen Austausch	77
4.2.3	Implikationen aus den Ergebnissen.....	78
4.3	Ergebnisse zur Mitarbeit von Angeheirateten im Unternehmen	80
4.3.1	Vorschriften zur Mitarbeit von angeheirateten Familienmitgliedern.....	80
4.3.1.1	Regeln zur Tätigkeit in der Geschäftsleitung	80
4.3.1.2	Vorschriften für Positionen unterhalb der Geschäftsführung	83
4.3.2	Erfahrungen mit der Mitarbeit von Angeheirateten und deren Positionen.....	85

4.3.3	Chancen, Risiken und kritische Momente der Mitarbeit von Angeheirateten	87
4.3.3.1	Motivation, Identifikation und Engagement	87
4.3.3.2	Eignung, Leistung und deren Beurteilung	89
4.3.3.3	Umgang mit mitarbeitenden Angeheirateten im Trennungsfall.....	92
4.3.4	Eigentümer- und Führungsstruktur als Determinanten für die Mitarbeit von angeheirateten Familienmitgliedern.....	95
4.3.5	Angeheiratete Familienmitglieder als „Ersatznachfolger“	98
4.3.6	Implikationen aus den Ergebnissen.....	99
4.4	Ergebnisse zur Gesellschafterrolle von angeheirateten Familienmitgliedern	100
4.4.1	Grundlagen zur Übertragung von Gesellschaftsanteilen	101
4.4.1.1	Übertragung zu Lebzeiten.....	102
4.4.1.2	Übertragung im Erbfall.....	104
4.4.1.3	Gesellschaftsanteile und der Scheidungsfall	106
4.4.2	Untersuchungsergebnisse.....	107
4.4.2.1	Personenkreis für die freie Übertragbarkeit von Gesellschaftsanteilen	107
4.4.2.2	Gesellschafterstatus von angeheirateten Familienmitgliedern	108
4.4.2.3	Gesellschaftsvertragliche Vorschriften für die Eheschließung	110
4.4.2.4	Chancen und Risiken der Gesellschafterstellung von Angeheirateten	111
5	Diskussion ausgewählter Aspekte der Untersuchung	114
5.1	Integration von Angeheirateten in die Gremien von Familienunternehmen	114
5.1.1	Untersuchungsergebnisse.....	114
5.1.2	Diskussion einer Gremientätigkeit von angeheirateten Familienmitgliedern	118
5.1.2.1	Kontroll- und Beratungsgremien	118
5.1.2.1.1	Typologie und Begriffsbestimmung	119
5.1.2.1.2	Mitwirkung von Angeheirateten in Aufsichtsrat und Beirat.....	122
5.1.2.2	Der Familienrat als Gremium der Familie.....	129
5.1.2.2.1	Typen und Aufgaben von Familienräten	129
5.1.2.2.2	Mitwirkung von Angeheirateten im Familienrat	132
5.2	Angeheiratete Familienmitglieder und die Nachfolgeabsicht der nächsten Generation	135

5.2.1	Untersuchungsergebnisse.....	136
5.2.2	Angeheiratete Familienmitglieder als Einflussfaktor auf die Nachfolgeabsicht der nächsten Generation.....	139
5.2.2.1	Die Persönlichkeit als Determinante für die unternehmerischen Absichten.....	140
5.2.2.2	Diskussion des Einflusses von Angeheirateten auf die Nachfolgeabsicht	142
5.3	Verortung von angeheirateten Familienmitgliedern im Begriff der Unternehmerfamilie	147
5.3.1	Untersuchungsergebnisse.....	148
5.3.2	Diskussion der Integration von Angeheirateten in den Begriff der Unternehmerfamilie.....	151
5.3.2.1	Der Begriff der Familie.....	152
5.3.2.2	Der Begriff der Unternehmerfamilie und die Verortung von Angeheirateten	154
5.4	Grenzen der Untersuchung.....	160
6	Schlussbetrachtung	164
6.1	Rekapitulation zentraler Untersuchungsergebnisse.....	164
6.2	Fazit und Ausblick auf weiterführende Forschungsbemühungen	167
	Literaturverzeichnis	171

Die Rolle Angeheirateter in Familienunternehmen

Schäfer, Th.

2016, XVII, 194 S. 17 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-12999-6